

Externes Arbeiten

Allgemeines

Das Externe Arbeiten ermöglicht ein Arbeiten mit den aktuellen Betriebsdaten auch außerhalb des betriebsinternen Netzwerks oder Ihres Bankettprofi Rechners.

In der Kopie Ihrer Datenbank werden sämtliche Veränderungen, die während des Externen Arbeitens durchgeführt werden, registriert. Diese Änderungen werden aus der kopierten Datenbank exportiert und in Ihre ursprüngliche Datenbank übertragen.

Diese Arbeitsweise bietet Ihnen die Möglichkeit, außerhalb Ihres Betriebes (z.B. mit einem Notebook, direkt bei einem Kunden) Daten zu erfassen, Angebote auszuarbeiten und den aktuellen Stand Ihrer Buchungen einzusehen.

Die nachträgliche Eingabe in Ihre Datenbank im Büro entfällt komplett. Durch den Export der Veränderungen wird ein Datensatz erzeugt, der alle Änderungen enthält. Durch den Import dieses Datensatzes in Ihre Datenbank im Büro, wird diese automatisch auf den neuesten Stand gebracht.

Arbeiten mit dem Externen Arbeiten

Installieren Sie, auf dem für das Externe Arbeiten geplanten Rechner, eine Einzelplatzversion des BANKETTprofi.

Achtung:

Die BpVersionen des festen Arbeitsplatzes und des Externen Arbeitsplatzes müssen auf jeden Fall identisch sein.
(Der Hinweis ist das Fähnchen im Ordner Database z. B. BpEp800b50 bzw. BpMp800b50)

Machen Sie nun eine Kopie Ihrer aktuellen Datenbank. **ACHTUNG das System darf nicht gestartet sein !!** Diese finden Sie (bei einer Installation nach Empfehlungen des BANKETTprofi) im Einzelplatz unter
C:\Programme\BANKETTprofi_Versionsnummer\Database

oder bei einer Mehrplatzversion auf dem Server unter
D:\Programme\Bp_Server_Versionsnummer\Bp_Mp_Versionsnummer\Database

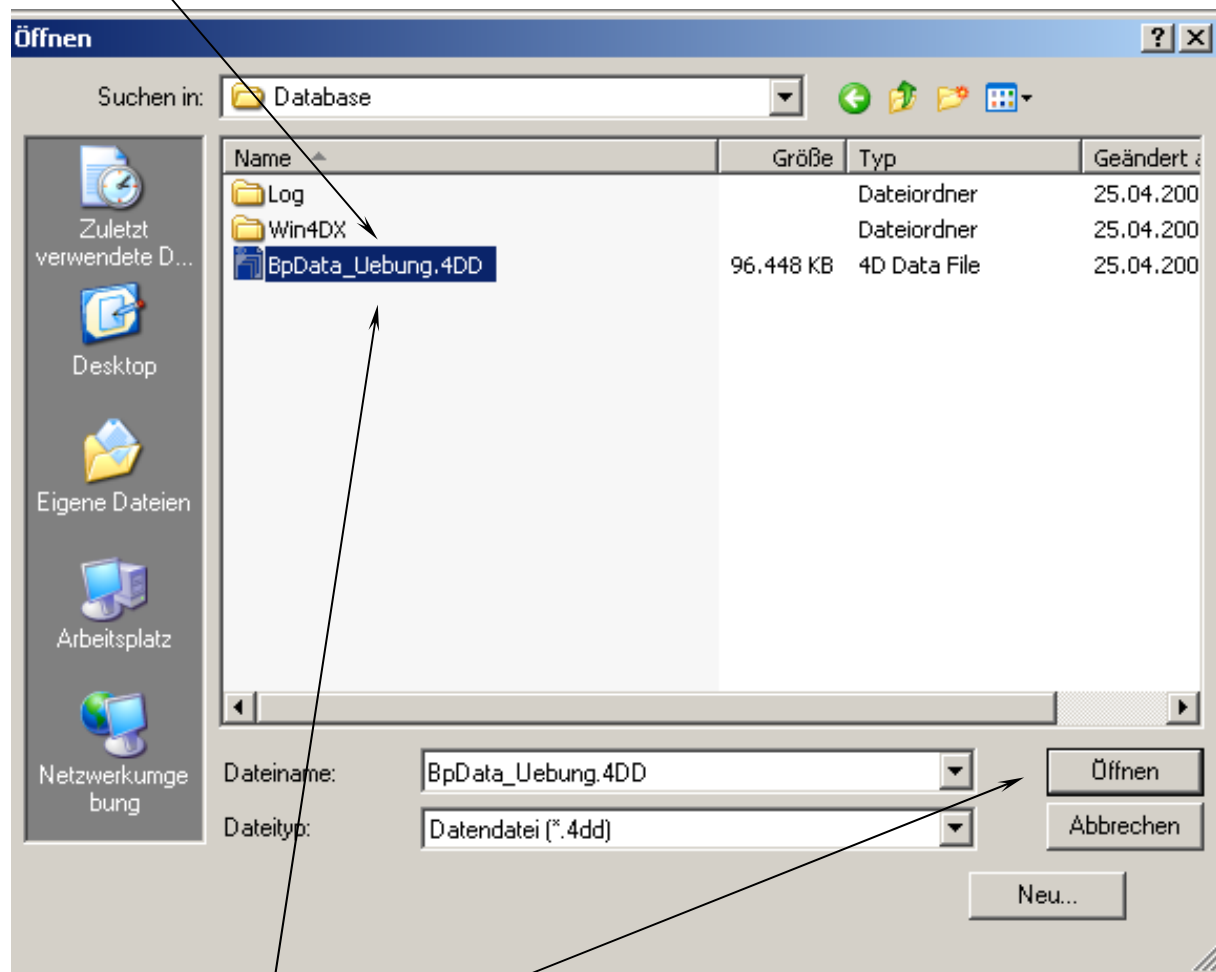
Die Datensätze **BpDataBetrieb.4DD**, **BpDataBetrieb.4DR** und **BpDataBetrieb.4DL** werden markiert und eine Kopie auf den Datenträger für das Externe Arbeiten gelegt.

Legen Sie die kopierte Datenbank (*.4DD, *.4DR und *.4DL) in das Verzeichnis **C:\Programme\BANKETTprofi_Versionsnummer_ExternesArbeiten** und **dort in den Ordner Database** auf dem Rechner, mit dem Sie extern arbeiten möchten.

Starten Sie nun den BANKETTprofi auf Ihrem externen Arbeitsplatz (mit der entsprechenden Desktopverknüpfung oder *.exe im Verzeichnis

Es öffnet sich jetzt ein Auswahlfenster. Wählen Sie den Ordner **C:\Programme\BANKETTprofi_Versionsnummer_ExternesArbeiten\Database**. Falls dies nicht der Fall ist, wechseln Sie zu diesem Ordner.

Das geöffnete Fenster zeigt nun die Ordner Ihres BANKETTprofi und die Datei mit der Endung ***.4DD** (Die Bezeichnung ist Betriebsabhängig).



Markieren Sie die Datei und bestätigen Sie mit Öffnen Ihre Auswahl.

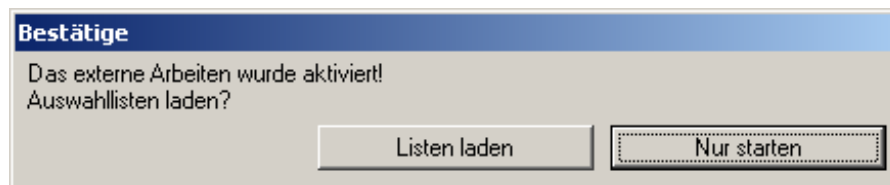
Die Einzelplatzversion des BANKETTprofi wird nun mit der Kopie Ihrer Datenbank geöffnet.

Achtung:

Sollten Sie beim **ersten** Öffnen der kopierten Datenbank gefragt werden ob Sie die vorhandenen Artikelgruppenpakete durch den Bp Standard ersetzen möchten, verneinen Sie dieses Abfrage unbedingt.

Das Externe Arbeiten ist nun aktiv.
Alle Änderungen die Sie ab jetzt in dieser tätigen, werden vom System registriert.

Nachdem Start erscheint folgendes Hinweisfenster



Mit „Nur Starten“ beginnen Sie mit dem Externen Arbeiten

Wählen Sie „Liste laden“ werden nur -die in der Zwischenzeit im Hauptsystem- geänderten Auswahllisten geladen. Eine zweite Anmeldung ist danach nötig.

Achtung:

In der externen Datenbank können nur Erweiterungen eingegeben werden. Ein **Löschen von Datenätzen ist hier nicht möglich**. Solche Eingriffe lassen sich nur in der Stammdatenbank vornehmen.

Datensätze die im Externen Arbeiten inaktiv gesetzt wurden, werden auch in der Stammdatenbank inaktiv gesetzt.

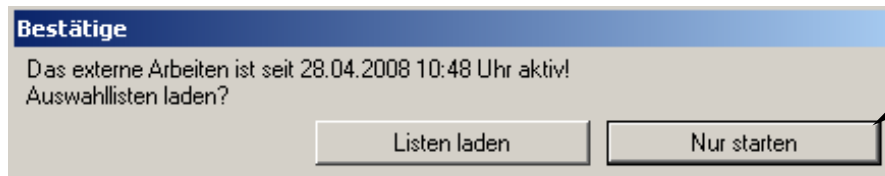
Wichtig:

Beim Import der Veränderungen werden die Datensätze, welche verändert wurden, komplett in der Stammdatenbank überschrieben. Datensätze die in der externen Datenbank genutzt werden, dürfen in der Stammdatenbank nicht bearbeitet werden. Hier ist absolute Disziplin erforderlich. Ein Nichtbeachten kann zu Datenverlusten führen.

Das Exportieren von geänderten oder neu angelegten Datensätzen

Beim Beenden des BANKETTprofi erfolgt jedesmal die Abfrage nach dem Export der Daten

Wenn Sie das System für eine Pause beenden oder den Arbeitsvorrat am nächsten Tag fertigen stellen wollen. So wählen Sie „Nein“ und beim Neustart bestätigen Sie „Nur Starten“



Sollen die Veränderungen der externen Datenbank nun exportiert werden, starten Sie den Export mit dem entsprechenden Export Button „Ja“.



Es öffnet sich ein Auswahlfenster, in dem Sie den Speicherpfad und eine Bezeichnung, für den Datensatz der Veränderungen, festlegen.

Ein Datensatz wird erstellt (z.B.  BpExtArb0105.TXT / 0105 steht für den 01.Mai).

Sollte Ihr externer Arbeitsplatz nicht über ein Netzwerk mit der Stammdatenbank verbunden sein, kann diese Änderungsdatei auch auf einem externen Speichermedium gespeichert werden.

Das Importieren von veränderten Datensätzen

Vorab erstellen Sie **zuerst** eine manuelle Datensicherung Ihrer Stammdatenbank (*:4DD, *:4DR und *:4DL) am Server (Mehrplatzsystem) oder an Ihrem Einzelplatz.

Starten Sie den BANKETTprofi mit der Stammdatenbank als Administrator und öffnen Sie die Registerkarte „Allgemeine Einstellungen“ in Ihrem Profil.

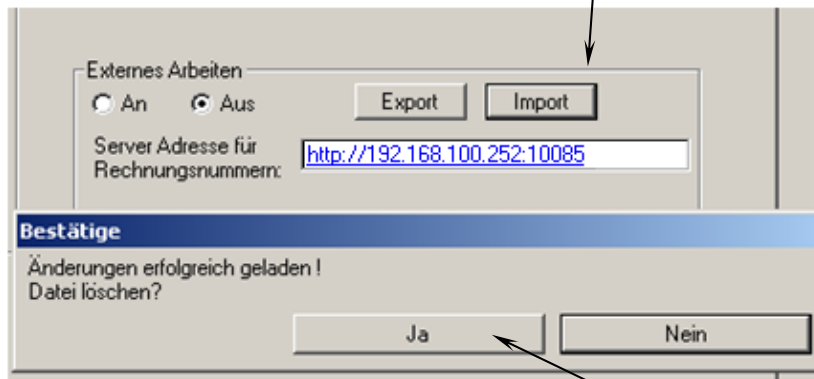
Achtung:

Während eines Datenimports in einem Mehrplatzsystem muss sichergestellt sein, dass kein Arbeitsplatz Daten geöffnet hat, welche extern bearbeitet wurden und nun importiert werden. Um sicher zu sein, dass diese Datensätze nicht geöffnet sind, empfiehlt es sich, für den Zeitraum des Imports alle anderen Arbeitsplätze zu schließen.

Starten Sie nun den BANKETTprofi mit dem Administrator oder mit administrativen Rechten und öffnen Sie unter Funktionen den Reiter Profil das Untermenü Betrieb

Unter der Registerkarte „Einstellungen“ aktivieren Sie nun den Import über den Import Button.

Im geöffneten Auswahlfenster, wählen Sie die Datei  BpExtArb0105.TXT aus und öffnen diesen Datensatz.



Möchten Sie die Importdatei nach erfolgreichem Import direkt löschen wollen bestätigen Sie mit Ja

Die Veränderungen wurden in Ihre Datenbank übertragen.

Beenden Sie den BANKETTprofi und melden Sie sich wieder als normaler User an. Die Datenbank ist nun auf dem aktuellsten Stand und es kann normal weitergearbeitet werden.

Wichtig:

Jedes Externe Arbeiten erfordert diese Arbeitsschritte. Es muss vor jedem Nutzen der Datenbank mit dem Externen Arbeiten eine aktuelle Kopie der Stammdatenbank (*.4DD, *.4DR und *.4DL) auf den externen Arbeitsplatz kopiert werden. Ebenso müssen die auf den vorigen Seiten beschriebenen Einstellungen vorgenommen werden.

Tipp:

Wir empfehlen das Externe Arbeiten nur für kurze Zeiträume zu nutzen.

Externes Arbeiten auf einen Blick:

Ausgangsdatendatei



Eine Kopie der Datendatei wird zum Externen Arbeitsplatz gegeben.

BpData_Uebung.4DD
BpData_Uebung.4DL
BpData_Uebung.4DR

Externe Datendatei



Die Kopierte Datenbank wird nun auf externes Arbeiten eingestellt (Profil /Allg Einstellungen)

Die Änderungen Externes Arbeiten.TXT gehen zurück zur Ausgangsdatenbank und werden dort durch den Import übernommen.

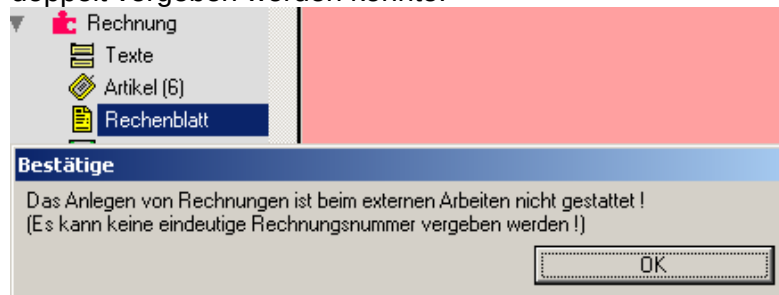


Veränderungen werden nun gesondert gespeichert. Der Abgleich erfolgt durch den Export der Änderungsdaten.

Rechnungen beim Externen Arbeiten

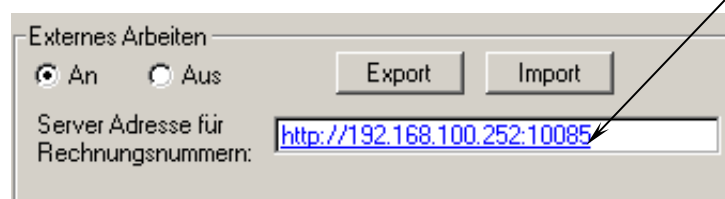
Der BANKETTprofi vergibt beim Öffnen eines Rechenblattes in einer Veranstaltung eine Rechnungsnummer. Diese Rechnungsnummer muss einmalig und fortlaufend sein.

Beim Externen Arbeiten ist die Möglichkeit der Rechnungserstellung in der Standardeinstellung gesperrt, da sonst möglicherweise die gleiche Rechnungsnummer doppelt vergeben werden könnte.



Sie können jedoch Ihre Rechnungen im Externen Arbeiten vorbereiten, im BANKETTprofi fertigstellen

Kunden die über das Modul Webserver verfügen können während des "Externen Arbeitens" t auch Rechnungsnummern vergeben. Voraussetzung ist eine Online-Verbindung zum BANKETTprofi Server. Die Nummer wird über die Onlineverbindung abgefragt und ist damit im Hauptsystem vergeben und kann im Externen Arbeiten genutzt werden.



Checkliste Externes Arbeiten

Arbeiten am Externen Arbeitsplatz:

- ☐ Aktuelle Kopie der Stammdatenbank auf den Externen Arbeitsplatz kopieren.
- ☐ Im Profil unter „Allgemeine Einstellungen“ das Externe Arbeiten einschalten.
- ☐ Externe Arbeiten durchführen.

Änderungen exportieren und in die Stammdatenbank importieren:

Externen Arbeitsplatz:

- ☐ Im Profil unter „Allgemeine Einstellungen“ den Export der Änderungen starten. Ein Datensatz „BpExtArbTagMonat.txt“ (keine Leerzeichen und Sonderzeichen in der Bezeichnung verwenden, z.B.  BpExtArb0105.TXT) wird erstellt.
- ☐ Den Datensatz speichern (Netzwerk, Diskette, Zip usw.).

Hauptarbeitsplatz:

- ☐ Eine Datensicherung der aktuellen Stammdatenbank machen.
- ☐ Im Profil unter „Allgemeine Einstellungen“ den Import des Datensatzes mit den Änderungen starten.
- ☐ Den gespeicherten Datensatz „BpExtArbTagMonat.txt“ (keine Leerzeichen und Sonderzeichen in der Bezeichnung verwenden, z.B.  BpExtArb0105.TXT) auswählen und öffnen.